

F3K European Championship 2026 in Sânpetru (Brasov), Rumänien

Vom 9.8. bis am 15.8.2026

Anmerkungen Hans Duss

Das F3K Team der Schweiz meldet sich zurück. Nun ja, Team ist etwas übertrieben. Da sich alle ausser Cederic, die sich für die Nationalmannschaft 2026 qualifiziert hatten, abgesagt haben, hat sich Cederic entschieden allein zu gehen.

Er konnte sich dem Deutschen Team anschliessen und musste somit nur bis München allein reisen.

Leider waren die Eindrücke des Organisators im Vorfeld nicht überzeugend, hoffen wir, dass es am Wettbewerb besser wird.

Mittwoch, Anreise

Hallo zusammen

Es ist wieder soweit und es steht eine EM vor der Tür.

Wie einige vielleicht bereits auf FB gesehen haben, sind viele Nationen bereits nach Rumänien angereist.

Dieses Jahr wird die F3K-EM hier in Brasov, Sanpetru stattfinden. Wenn der Ort jemandem bekannt vorkommt, dann ist es, weil wir 2023 für die WM bereits hier waren.

Ich wollte mich bereits früher hier in der Gruppe melden. Leider war aber meine Vorbereitung alles andere als entspannt, ich hatte auf der Arbeit sehr viel zu tun. Über das Chaos, das der Veranstalter noch gemacht hat, möchte ich eigentlich nicht gross sprechen. Es sei nur gesagt, dass er vor rund 3 Wochen das Bulletin 3 herausgebracht hat. Dies hatte zu unserer Überraschung unendlich viele Fehler und der Zeitplan wurde mehr oder weniger total geändert. Nach Reklamationen wurden dann die fehlenden Nationen hinzugefügt. Ja, auch die Schweiz hat gefehlt. Den Zeitplan mussten sie auch wieder korrigieren.

Obendrauf kam dann noch die Meldung, dass unser Hotel ein grosses Problem mit dem Frischwasser hat und die Hälfte der Gebäude kein Wasser habe. Zum Glück wurde aber direkt eine Alternative gesucht, welche für uns ein Upgrade ist, abgesehen vom längeren Anfahrtsweg.

So reisten wir am Mittwoch mit dem Bewusstsein, dass sicherlich nicht alles reibungslos abläuft, nach Rumänien.

Wenn ich von „wir“ spreche, dann sind zwei Nationen gemeint. Denn dieses Jahr wollte leider keiner der anderen qualifizierten Piloten teilnehmen.

Ich bekam von diversen Nationen im Vorfeld das Angebot, mich ihnen anzuschliessen, unter anderem vom deutschen Team.

Ich reiste also am Mittwoch nach Deutschland, wo wir (JC & Caro Weihe und Kai Laux) uns bei JC getroffen haben. Für mich war dies kein nennenswerter Umweg.

Durch meine suboptimale Vorbereitung musste ich alles auf den letzten Drücker noch erledigen und kam erst um 22 Uhr bei JC an. Ich dachte, ich sei mit Abstand der Letzte, aber Kai hat mich übertroffen. Um 6 Uhr sind wir dann aufgestanden, um das Auto zu packen. Dies wollten wir nicht bei Regen in der Nacht tun. Um kurz nach 7 Uhr sind wir dann zu viert im Auto Richtung Rumänien aufgebrochen.

Die Fahrt war soweit in Ordnung, dauerte aber ewig. So sind wir um 12 Uhr Mitternacht (Lokalzeit, wir sind 1 Stunde im Voraus) im Hotel angekommen. Der Rest des Teams war etwas früher, so wussten wir, dass mit dem Umbuchen des Zimmers alles geklappt hatte.

Ein paar Impressionen zum Tag:





Donnerstag, Vorbereitungen

Heute haben wir etwas ausgeschlafen, Frühstück gegessen und sind auf den Platz raus.

Der Scheissplatz, so darf man ihn nennen, denn der Rasen wird mit Schafen gemäht. Dementsprechend war es angesagt, bei den Zelten die Scheisse etwas beiseitezuräumen.

Die Modelle wurden anschliessend bei sehr heissen Temperaturen aufgebaut, teils erst noch gebaut oder kleinere Arbeiten erledigt und anschliessend auch geflogen und eingestellt. Thermisch war es sehr aktiv und nicht besonders spektakulär zu fliegen.

Spannend blieb es trotzdem, denn der Organisator ist etwas, sagen wir mal so, komisch. Ahnung hat er nicht viel, auch wenn er das Gefühl hat. So wollten wir heute die Registration für den Vorwettbewerb machen. Mehr als sagen, dass wir angemeldet sind und das Startgeld bezahlt wurde, konnte er nicht. Morgen um 09:00 Uhr soll aber die erste Gruppe raus. Das alles ohne Briefing oder sonstige Informationen. Er möchte, dass wir Spass haben und zum Fliegen kommen.

So mussten wir bereits das erste Mal eingreifen und sind mit einer Gruppe an TMs zu ihm und haben ihm erklärt, dass er ein Briefing machen muss. Wir müssen sauber informiert werden, was es auf dem Platz für Gegebenheiten gibt usw. Das wollte er nicht wirklich einsehen, hat sich aber schliesslich für ein Briefing um 08:30 Uhr bereit erklärt.

Die Matrix (Gruppeneinteilung) und Scorecards wollte er irgendwann morgen beim Briefing verteilen. Wir haben ihm dann erklärt, dass eine halbe Stunde für uns, um alles zu organisieren, nicht reicht.

Sie wollten gemäss Bulletin bis morgen um 08:30 Uhr noch Anmeldungen entgegennehmen. Wie sie in 30 Minuten alle Papiere generieren und ausdrucken sowie den ganzen Contest auf Gliderscore erstellen wollten, wissen wir nicht. Auf jeden Fall haben sie die Anmeldung heute Abend geschlossen und soeben die Matrix versendet. Es bleibt also spannend, was uns morgen erwartet.

Gegen 18:30 Uhr hat sich in der Nähe ein Gewitter aufgebaut. Wir dachten uns noch nichts Böses und sind weitergefliegen. Irgendwann hat der Wind zugenommen und wir haben abgebrochen, um alles aufzuräumen. Zum Glück, denn es kam heftig.

Nachdem wir alles im Auto hatten, die Zelte soweit abgebaut, respektive die Luft raus und befestigt war, ist es komplett eskaliert. Da kamen der Sturm und die Regenwand inklusive Hagel.

Aber da sende ich euch nachher Bilder und Videos. War richtig heftig, aber wir hatten wahrscheinlich Glück und bei uns ist soweit alles heil geblieben. Morgen wissen wir mehr.

Anschliessend Pizza essen und jetzt im Zimmer. Kai baut noch Flieger und die Zeit nutzte ich für ein kleines Update für euch.

Jetzt ist aber Schlafen angesagt. Wir müssen morgen um 06:45 Uhr zum Frühstück, damit wir dann früh genug auf dem Platz sind. Wir fahren jetzt leider fast 25 Minuten, anstelle von weniger als 5 Minuten. Aber was solls, dafür haben wir eine Klimaanlage im Zimmer.

Nun wünsche ich viel Spass beim Anschauen der Bilder.

Ein paar Impressionen zum Tag:











Das Unwetter schaffte es in die lokalen News



Freitag, Pre Contest

Kurz zum heutigen Tag. Der erste Tag des Pre Contests. Nachdem wir gestern dem Veranstalter klar gemacht haben, dass es gewisse Regeln gibt und wir nicht nur just for fun hier sind, haben sie in der Nacht die Matrix erstellt und geteilt, als wir auf dem Platz ankamen, konnten die Scorecards bereits geholt werden. Was für eine Überraschung.

Als wir dann um 08:40 Uhr nach dem Briefing gefragt haben, meinten sie ja um 08:30 Uhr. Sie waren dann selber schockiert, als sie auf die Uhr geschaut haben. Am Ende war um 09:00Uhr kurzes Briefing der TMs und um 09:30 Uhr Start.

Da lief soweit alles gut. Das Wetter war entspannt zu fliegen, zumindest die ersten 2 Gruppen und dann gab es bereits erste namhafte Piloten welche Zeit liegen gelassen haben. So waren immer wieder mal schwierige Runden dabei. Die Scores sind natürlich trotzdem noch brutal eng beieinander.

Um ca 15:00Uhr hats dann bereits die ersten Tropfen gegeben, auch wenn noch Sonne und blauer Himmel da war. So haben wir noch 2 Gruppen All up durch bekommen, trotz immer wieder leichtem Regen. Die dritte Gruppe wurde dann schon heftiger erwischt, so haben sie entschieden nach dieser aufzuhören. Ob die dritte nochmals wiederholt wird, ist uns unklar, wir dachten sie

sind zu Ende geflogen, aber die Scores fehlen noch. Wir lassen uns morgen um 0900Uhr überraschen.

Wir haben alles Wetterfest gemacht und sind zurück ins Hotel. Dort direkt in den Hotel Pool und haben da etwas entspannt, bis uns der Hunger erwisch hat. Dann gab es Burger in der Stadt. Nach dem leckeren Essen noch etwas durch die Stadt gegangen und uns noch ein Eis gegönnt. Jetzt sind wir im Zimmer und bald schlafen angesagt.

Somit wünsche ich euch eine gute Nacht und viel Spass beim Bilder anschauen.







Samstag, Pre Contest

Heute ist's spannender. Deutlich mehr wind, schwierige Tasks und viele lassen Zeit liegen. So hats auch mich erwischt. All up im zweiten einen Midair gehabt und 33s verloren. Erste konnte ich mich auf 5m über den Gebäuden retten, da waren wir nur 2. Im letzten bin ich als einziger ganz durchgekommen. So hatte ich am Ende nur 10s Rückstand. Poker war dann nichts. 2minuten und dann all in im Rückraum, aber der Bart war weg und wir hatten noch eine Diskussion mit dem offiziellen. Leider wurden die Zeitnehmer nicht gebrieft. Nächste Woche wird so ein Verhalten nicht geduldet...

Fortsetzung folgt.....

Vielen Dank für das Mitlesen, wir hoffen es hat Euch Spass gemacht.

Mehr ist hier zu finden (vielleicht)

<https://www.facebook.com/F3KSwitzerland>

Berichterstatter:

Cederic Duss auf WhatsApp

(Zusammengefasst durch Hans Duss für www.modelflug.ch)